

Jörg Schweiger

## 10-jähriges Absolvententreffen des Studiengangs Industrierwirtschaft

2.10.2000, Werk-VI-Straße 46 Kapfenberg, 8:12 Uhr. Der Hörsaal 202 der FH JOANNEUM füllt sich langsam mit den neuen Studierenden des Jahrgangs 2000 des Studiengangs Industrierwirtschaft / Industrial Management. Aus nahezu allen Bundesländern und, wie sich bald herausstellen sollte, mit unterschiedlichstem schulischen, beruflichen und natürlich persönlichen Hintergründen finden sich bis zum offiziellen Semester-Kick-Off um 8:30 Uhr alle 44 Studierenden ein. Mit großer Erwartungshaltung und mit noch vielen offenen Fragen wie es nun so werden wird in den nächsten vier Jahren des Studiums ging es schließlich pünktlich los.

Das Kennenlernen sowie die Teamfindung waren vielleicht gerade wegen der Heterogenität der Gruppe ein Leichtes und ein Garant dafür, dass die kommenden vier Jahre des Studiums für alle sehr erfolgreich verlaufen werden. Spricht man heute mit seinen Studienkollegen von damals, so wird eben vor allem dieser Teamspirit genannt, der beim Studieren Spaß gemacht hat und auch für den Studienerfolg des einzelnen besonders förderlich war. Demzufolge ist es auch nicht verwunderlich, dass im Jahr 2004 mit nur einer Ausnahme alle Studierenden des Jahr-

gangs die Diplomprüfung erfolgreich absolviert haben, und den Weg in eine wie sich später zeigen sollte sehr erfolgreiche berufliche Praxis angetreten haben.

17.11.2014, Werk-VI-Straße 46 Kapfenberg, 16:30 Uhr. Der Hörsaal der FH JONNAUM füllt sich langsam mit den Absolventen des Studiengangs Industrierwirtschaft / Industrial Management. Diesmal geht es nicht um den Studienstart, sondern um das 10-jährige Absolvententreffen des Jahrgangs 2000. Knapp 30 ehemalige Studienkolleginnen und Kollegen nahmen daran teil (wären nicht einige krank bzw. beruflich/privat im fernen Ausland zu Hause, wären es mehr gewesen). Startpunkt war eine vom Industrial Management Club (IMC), dem Absolventenverein des Instituts, organisierte Führung durch die Fachhochschule, die sich ja seit dem Studienende 2004 massiv vergrößert und verändert hat. Trotz der vielen Neuheiten gab es dabei mit Sicherheit für jeden von uns das eine oder andere Déjà-vu. Im Anschluss an die kurze Führung, berichtete Prof. Martin Tschandl, Leiter des Instituts Industrierwirtschaft, über Neuigkeiten und gab auch ei-

nen Abriss über die Entwicklungen der letzten 10 Jahre. Uwe Brunner, selbst Lektor an der Fachhochschule und Vizepräsident des IMC, informierte im Anschluss über aktuelle Themen rund um den Absolventenverein, bevor es danach zum eigentlichen Absolvententreffen ins Restaurant Böhlerstern ging. Neben vielen interessanten und beeindruckenden Geschichten über den beruflichen und privaten Werdegang der einzelnen KollegInnen, wurden natürlich auch viele „Geschichten aus der guten alten Studienzeit“ aufgewärmt. Gesprächsstoff gab es genug, weshalb sich ein Großteil der Gäste erst in den frühen Morgenstunden in sein Hotelzimmer zurückzog. Großer Dank von uns allen gilt dem Organisator Harald Gorucan. Auf ein baldiges Wiedersehen!



### Peter Affenzeller, Studiengangsleiter WING, FH Kufstein Tirol

### Vorstellung WING an der FH Kufstein Tirol, am 06.10.2014

Im Rahmen der Welcome-Veranstaltung für die Studienanfänger des Studiengangs Wirtschaftsingenieurwesen an der FH Kufstein Tirol konnten wir Herrn Dipl.-Ing. Dr. Johann Hintner, Vice President Mechanical Engineering beim Unternehmen Swarovski in seiner Funktion als Regionalkreisleiter Tirol des Österreichischen Verbands der Wirtschaftsingenieure gewinnen. Dr. Hintner selbst Wirtschaftsingenieur, stellte neben dem Verband der Wirtschaftsingenieure auch die vielversprechenden Karrieremöglichkeiten von Wirtschaftsingenieuren vor. Für die Vorstellung der möglichen Karri-

erepfade nutzte er sowohl seinen persönlichen Lebenslauf, Dr. Hintner war vor seiner Tätigkeit für Swarovski für mehrere Unternehmen im Aus- und Inland tätig, als auch die Ergebnisse einer aktuellen Studie, die vom Institut für Betriebswirtschaftslehre- und Betriebssoziologie mit dem Titel Wirtschaftsingenieurwesen in Österreich anlässlich des 50-jährigen Bestehens des Vereins erstellt wurde. Als Conclusio kann man festhalten, dass Wirtschaftsingenieurwesen ein attraktives Studium ist, das für unterschiedliche Tätigkeitsfelder qualifiziert und für spätere Führungspositionen vorbereitet. Mit den

vielversprechenden Karriereaussichten gab es anschließend einen gemütlichen Ausklang bei Brezeln und Getränken.

